

sel)

Melodie: Mein Lebenslauf ist Lieb' und Lust.

Mit stolzen Segeln kehrtest Du
Hier endlich wieder ein;
Der kühne Schiffer schwamm im Ru
Vom Delawar' zum Rhein!
Zum Abschied dort, zum Willkomm hier
Reicht Alles Dir die Hand;
Dort „Lebewohl,“ wir rufen hier:
„Nun bleib' im Vaterland.“
Heidi heida, juchhe!
Nun bleib' im Vaterland!

Viel Feuer gab, viel Fackellicht
Der Bruder Jonathan;
Das ist der beste Bruder nicht
Der nur beleuchten kann!
Wie anders hier, da man dir Alt
Und Jung entgegenstand':
Drum mach' in unsrer Mitte Halt
Und bleib' im Vaterland!

Ein Deutscher bist Du doch einmal,
Liebst Land und Volk und Brauch
Und uns're Größen sonder Zahl
Und uns're Großen auch.
Kein Fürst herrscht drüben treu und brav,
Es gilt kein Rang und Stand,
Kein Graf als nur der Telegraph —
D'rum bleib' im Vaterland!

Bleib Du im Land am deutschen Herd,
Dann weih' der neuen Welt
Die Kunst, die Dir ein Gott beschert,
Auf ihrer Freiheit Feld.
Wir können uns auf deutscher Flur
Wo sie noch unbekannt
Die Freiheit malen lassen nur,
D'rum bleib' im Vaterland!

Und deutscher Einheit stolz Panier
Wie schwangst Du es so frei,
Wir Alle ja verdanken Dir
Einheit, Malkästnerei;
Du schufst sie und zu dieser Frist
Ist sie im ganzen Land
Was von der Einheit übrig ist,
D'rum bleib' im Vaterland!



